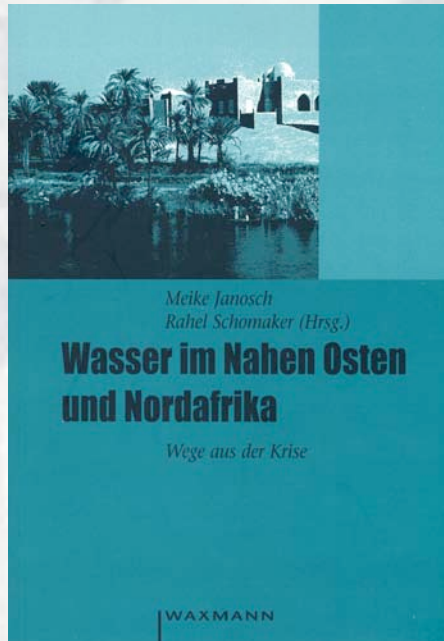


„Werkstatt Nahost“ - Projekte



Projekt 1:

Buchprojekt: Wasser im Nahen Osten und Nordafrika – Wege aus der Krise

Arbeitsform: Schreibwerkstatt

Beteiligung: Lehrende und Lernende

Herausgeber: Meike Janosch, M.A. / Rahel Schomaker, M.A.

Verlag: Waxmann-Verlag, Münster

Zeitraum: 2006 – 2008

Stand des Projekts: Abgeschlossen

Themen und Autor/innen

Nr.	Titel	Autor/Autorin	Umfang/ Seiten
Grundlagen			
1.	Wasser in Nahost – Szenario einer Krise	Prof. Dr. Rüdiger Robert Institut für Politikwissenschaft der WWU Münster	20
2.	Wasser als religiös-kulturelles Gut im Islam	Christian Marschner/Rahel Schomaker/Meike Janosch WWU Münster	17
3.	Integriertes Wasserressourcenmanagement als Lösung für den Nahen Osten und Nordafrika?	Katja Hübschen, M.A. Institut für Politikwissenschaft der WWU Münster	20
4.	Wasser und Entwicklung - Steuerungsmöglichkeiten durch ein Zusammenwirken von ‚Government‘ und ‚Governance‘ im Rahmen des Wasserressourcenmanagements	Meike Janosch, M.A. WWU Münster	22
5.	Wasser und Umweltökonomik – Lässt sich der Handel mit Emissionsrechten auf den Wassersektor übertragen?	Prof. Dr. Norbert Konegen Institut für Politikwissenschaft der WWU Münster	20
6.	Preisregulierungsverfahren in der Wasserwirtschaft	Dr. Mark Oelmann, WIK Köln	14
7.	Privatsektorbeteiligung auf dem Wassersektor im Nahen Osten und Nordafrika	Rahel Schomaker, M.A., WWU Münster	20
Fallstudien			
8.	Amman: Privatsektorbeteiligung in der ur-	Prof. Dr. Andreas Knorr, Deutsche Hoch-	18

	banen Wasserversorgung – ein Vorbild für Damaskus	schule für Verwaltung in Speyer	
9.	Saudi-Arabien: Meerwasserentsalzung – vom angebots- zum nachfrageorientierten Wassermanagement	Prof. Dr. Rüdiger Robert Institut für Politikwissenschaft der WWU Münster	22
10.	Jemen: Auf dem Weg zum Integrierten Wasserressourcenmanagement	Katja Hübschen, M.A. WWU MÜNster	16
11.	Ägypten: Entwicklung durch nachhaltige Wasserpolitik	Birgit Näther, M.A. WWU Münster	20
12.	Libyen: Wasserpolitik am Beispiel des ‚Great Man-Made-River‘	Kathrin Hess, Studierende am Institut für Politikwissenschaft der WWU Münster	16
13.	Marokko: Zu Stand und Perspektiven der Wasserwirtschaft	Dr. Nils Otter, Deutsche Hochschule für Verwaltung in Speyer	16
14.	Euphrat und Tigris: Regionale Kooperation als Herausforderung für Türkei, Syrien und Irak	Aliye Bulduk, M.A. WWU Münster	20
15.	Jordan und Yarmuk: Grenzüberschreitender Wasserkonflikt	Prof. Dr. Rüdiger Robert Institut für Politikwissenschaft der WWU Münster	18
16.	Die ‚Nile Basin Initiative‘: Beispiel für länderübergreifende Wasserbewirtschaftung – ein Praxisbericht	Mekuria Beyene / Abdulkarim H. Seid ProAqua Ingenieurgesellschaft	14



Projekt 2:

Seminarprojekt: Deutsch-türkisches Doppelseminar mit Studienreise

Ort: Münster – Berlin – Ankara – Istanbul

Kooperation: Westfälische Wilhelms-Universität Münster / Bilkent-University Ankara

**Verantwortlich: Prof. Dr. Rüdiger Robert, Münster
Prof. Dr. Ece Göztepe Çelebi, Ankara**

Thema: Comparative Analysis of German and Turkish Political Systems

**Zeitraum: 22.7. bis 1.8.2008 Ankara und Istanbul
1.10. bis 9.10.2008 Münster und Berlin**

Teilnehmer: Deutsche Gruppe

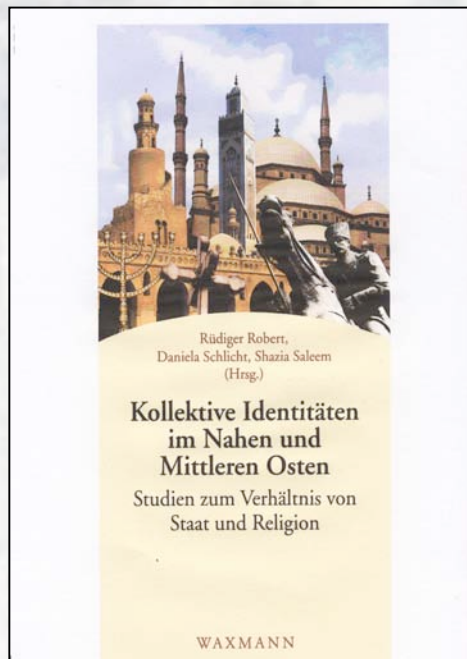
Yasmin Ahmed Salem, Yasmina Al Gannabi-Yüksek, Verena Dreyer, Grazvyda Eigirdaitė, Laura-Lena Förster, Enno Orhan Jürgens, Birgit Näther, Solveig Randhahn, Daniela Schlicht, Meike Katharina Schmidt und Victoria Yasemin Tümis

Türkische Gruppe

Gözde Kitapçı, Yasin Alperen Karasahin, Damla Gül Duygun, Elif Göksen, Didem Dogar, Ekin Karakus, Rabia Sanem Üzeler, Ash Özçelik und Hakan Hasirci

Finanzierung: DAAD, Provinzial-Nord-West, Sparkasse Münsterland-Ost, International Office der WWU, Eigenbeiträge

Stand des Projektes: Abgeschlossen



Projekt 3:

Buchprojekt: Kollektive Identitätskonstruktionen im Nahen und Mittleren Osten unter besonderer Berücksichtigung von Staat und Religion

Arbeitsform: Schreibwerkstatt

Beteiligung: Lehrende und Lernende

Kooperation: Exzellenzcluster „Politik und Religion“

Herausgeber: Rüdiger Robert, Daniela Schlicht, Shazia Saleem

Verlag: Waxmann-Verlag, Münster

Zeitraum: 2008 – 2010

Stand des Projekts: Abgeschlossen

Themen und Autor/innen

Nr.	Titel	Autor	Seite
01	Kollektive Identitäten im Nahen und Mittleren Osten im Kontext von Staat und Religion	<i>Rüdiger Robert und Daniela Schlicht</i>	009
I. Transnational-universalistische Identitätskonstruktionen			
02	Die <i>Umma</i> – Wandel und Interpretationen eines Gemeinschaftskonzepts	<i>Shazia Saleem</i>	033
03	Der Pan-Islamismus – eine transnationale politische Fiktion?	<i>Daniela Schlicht</i>	075

04	Der Pan-Arabismus – eine gescheiterte staaten-übergreifende Idee?	<i>Sven W. Speer</i>	095
05	Zwischen Universalismus und Partikularismus: Ägyptens Muslimbrüder	<i>Marius Meyer und Maximilian Felsch</i>	115
06	Der Zionismus: Eine (Trans-)Nationalbewegung	<i>Eva-Maria Schrage und Antje Thul</i>	
II. Nationalstaatlich-partikularistische Identitätskonstruktionen: Prozesse und Elemente			
07	Identität durch antikolonialen Befreiungskampf: Algerien	<i>Werner Ruf</i>	135
08	Identität durch Territorialkonflikt: Palästina	<i>Verena Voigt</i>	153
09	Identität durch Personenkult: Gamal Abdel Nasser und Rouhollah Khomeini	<i>Julia Kaspari und Rüdiger Robert</i>	173
10	Identität durch Mythenbildung: Massada	<i>Rüdiger Robert</i>	193
11	Identität durch Sozialisation: Das Militär in der Türkei	<i>Britta Acksel</i>	213
12	Identität durch neue Medien? Pluralisierung der Identitätsangebote	<i>Tim Karis</i>	233
13	Identität durch Recht und Gesetz	<i>Anna Catharina Müller und Shazia Saleem</i>	253
III. Nationalstaatlich-partikularistische versus transnational-universalistische Identitätskonstruktionen			
14	Der Iran – ein Republikanischer Gottesstaat?	<i>Mahmoud Rambod</i>	273
15	Der Iran: Eine Dualistische Identitätskonstruktion	<i>Oliver Borszik</i>	293
16	Saudi-Arabien zwischen Islam und Moderne	<i>Menno Preuschaft</i>	315
17	Der Irak: Identitätsentwürfe im Wandel	<i>Alev Masarwa</i>	335
18	Ägypten: Pharaonismus, Pan-Arabismus und Pan-Islamismus	<i>Hanna Röbbelen</i>	357
19	Der Libanon zwischen Integration und Fragmentierung	<i>Maximilian Felsch</i>	379
20	Der Grundsatz des Laizismus in der Türkei.	<i>Zehra Ergi</i>	399
21	Israel: Identitätskonstruktion im Spannungsfeld von Staat, Religion und Nationalismus	<i>Eva-Maria Schrage</i>	419
IV. Nationalstaatlich-partikularistische Identitätskonstruktionen und Minderheiten			
22	Ausgrenzung und Verfolgung: Die Bahá'í im Iran	<i>Fereshte Hedjazi und Rüdiger Robert</i>	439
23	Bürger zweiter Klasse: Die Kopten in Ägypten	<i>Daniela Schlicht und Denise Kunkel</i>	459
24	Inklusion statt Exklusion? Die Aleviten in der Türkei	<i>Handan Aksünger und Rüdiger Robert</i>	479

Projekt 4:

Buchprojekt: Erneuerbare Energien und nachhaltige Entwicklung in den Ländern des Mittleren Ostens und Nordafrikas (MENA)

Arbeitsform: Schreibwerkstatt

Beteiligung: Lehrende und Lernende

Herausgeber: Rüdiger Robert

Verlag: Waxmann-Verlag, Münster

Zeitraum: 2011 – 2013

Stand des Projekts: Konzipierungsphase

Konzeptionelle Vorüberlegungen

1.	Grundlagen	Erneuerbare Energien und nachhaltige Entwicklung – globale Trends
2.		Die MENA-Region – Eine Region mit Energiereichtum und Energiehunger
3.		Die MENA-Region - Energiereichtum und Energiebewusstsein
4.		Die MENA-Region – Von der Öl- zur Erdgasversorgung
5.		Die MENA-Region – Von der angebotsorientierten zur nachfrageorientierten Energieversorgung?
6.	Energieformen	Die MENA-Region – Kernenergie: Ein Schritt zur nachhaltigen Energieversorgung?
7.		Die MENA-Region – Wasser: Eine weitgehend ausgeschöpfte Energiequelle
8.		Die MENA-Region – Windenergie: Einstieg in eine gesicherte Energiezukunft
9.		Die MENA-Region – Solarenergie: Potential für eine umweltgerechte Energieversorgung
10.		Die MENA-Region – Erneuerbare Energien: Finanzierungsbedarf und Finanzierungsmöglichkeiten
11.	Länderstudien	Ägypten – Suche nach einer zukunftsorientierten Energiepolitik
12.		Israel – Ansätze zu einer Politik der erneuerbaren Energien
13.		Saudi-Arabien – Energieversorgung jenseits von Öl und Gas
14.		Iran
15.		Türkei
16.		Algerien
17.	Int. Koopera- ra-	Globale Trends zur Nutzung erneuerbarer Energien
18.		Die MENAREC-Konferenzen
19.		Energieverbund mit Europa?